

Nachrichten

Fastenmeditationen in Herz Jesu Goxel

COESFELD. In der Fastenzeit bieten der Goxelrat und die Joyful Singers wieder Abendmeditationen mit Texten, Liedern und Geschichten an. Die Fastenmeditationen bieten Nachdenkliches und

Lustiges, Zeiten zum Ausruhen und zum Mitmachen, zum Zuhören und Mitsingen. Die erste Fastenmeditation findet am Montag (26. 2.) um 19.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Goxel statt.

Nächster Hilfstransport in die Ukraine



COESFELD. Einen weiteren Transport plant die Flüchtlingsinitiative (FI) zusammen mit der ukrainischen Gemeinschaft in Coesfeld. Benötigt werden vor allem Wasserfilter, Akku-Ladegeräte, Stromgeneratoren und Konserven, wie es in einer Mitteilung heißt. Die FI wird die Sachen im Großhandel günstig einkaufen. Im Januar wurde bereits ein ausgerüstetes, noch gut funktionierendes Löschfahrzeug der Coesfelder Feuerwehr nach Komarno im Bezirk Lwiw überführt (siehe Foto). Der

Bürgermeister hat es persönlich in Coesfeld abgeholt. Vollgepackt war das Fahrzeug bis in den letzten Stauraum mit gedörrten Lebensmitteln und warmer Kleidung, heißt es. Für den nächsten Transport freut sich die FI noch über Spenden auf ihr Konto bei der Sparkasse Westmünsterland: IBAN DE55 4015 4530 0037 4160 39, Stichwort Ukraine. Ernstings Family habe schon drei Paletten mit Winterkleidung gespendet, freuen sich die Verantwortlichen in ihrer Mitteilung weiter. Foto: FI

Coesfelder bietet besten Gin Deutschlands

COESFELD. Der El Bart Dry Aviation Gin des Coesfelders Dietmar Hölscher



Der Coesfelder Dietmar Hölscher wurde für seinen Gin in London ausgezeichnet. Foto: Archiv /jvd

hat jetzt bei den World Gin Awards in London nicht nur die Goldmedaille in der Kategorie „Signature Botanical“ gewonnen, sondern sich auch als Country Winner für Deutschland durchgesetzt. Das markiert El Bart als den besten Gin Deutschlands, heißt es in einer Mitteilung. Zusätzlich wurde Dietmar Hölscher bei den China Wine and Spirits Awards in Hongkong als einer der besten Gin-Destillateure nominiert. Diese Anerkennungen unterstreichen die Leidenschaft und das Engagement des El Bart Teams für Exzellenz und Innovation in der Gin-Herstellung.

Umwelt-Projekt an der Lambertischule

Lernen mit der Solar-Kakerlake

Von Josefine Fengler

COESFELD. Als die Kakerlake über den Tisch krabbelt, reagiert ein Teil der Klasse mit „igitt“-Rufen, der andere ist begeistert. Mit einer großen Lampe, die auf die Solarzellen des Insekten-Roboters scheint, erklärt Michaela von der Straten vom Verein Deutsche Umwelt-Aktion den Lamberti-Grundschulern: „Auch mit der Sonne lässt sich einfach Strom erzeugen. Das ist gut für unseren Eisbären, unser Klima und uns Menschen.“

Bei dem von den Stadtwerken finanzierten Umwelt-Workshop lernen die Schüler der vierten Klassen, welche Energiequellen dem Klima schaden, welche Auswirkungen das CO2 auf die



Im Umweltunterricht haben die Schüler mit Unterstützung von Michaela von der Straten (l. Foto, 3. Reihe v.l.), Referentin der Deutschen Umwelt-Aktion, Antje Evers von den Stadtwerken und den Lehrerinnen Nicola Baumeister und Pia Baumgartner (r. Foto, 3. Reihe r.) viel gelernt. Fotos: jfe

„Wir freuen uns sehr, dass unser Angebot auf so großes Interesse gestoßen ist.“

Antje Evers

Umwelt hat und welche Alternativen es gibt. „Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind uns ein wichtiges Anliegen. Deshalb haben wir uns entschieden, gemeinsam mit der Deutschen Umwelt-Aktion einen Umweltunterricht an Coesfelds Grundschulen

anzubieten“, erläutert Antje Evers, Pressesprecherin der Stadtwerke Coesfeld, den Hintergrund des Workshops. Während das Projekt in Borken schon seit längerer Zeit läuft, findet es in Coesfeld nun zum ersten Mal statt. Und es gibt schon weitere Interessenten: „Folgen werden in Kürze die Martin-Luther-Schule und die Ludgerischule. Weitere Schulen sind herzlich eingeladen, sich anzuschließen“, so Evers.

Neben solarbetriebenen Spielzeugen wie der Kakerlake brachte von der Straten den Grundschulern weitere

Modelle zum Ausprobieren mit – darunter ein Wasserkraftwerk. Der Reihe nach pumpen die Kinder Luft in die mit Wasser gefüllte Konstruktion und bringen so eine Lampe zum Leuchten. „Das ist jetzt eure Energie. Eure Muskelkraft wurde gespeichert“, erklärt von der Straten. Und das Beste: „Es entsteht kein CO2, es wird nichts verbrannt. Auch damit kann man Strom erzeugen“, so von der Straten.

Dass die Erderwärmung durch zu viel ausgestoßenes CO2 ein großes Problem darstellt, wissen viele der Grundschüler bereits. Einer von ihnen fürchtet: „Die Pflanzen verdorren, Pflan-



Neben Solarenergie und Wasserkraft lernen die Schüler der Klasse 4b auch, wie durch Wind Strom erzeugt werden kann.

„Die Kinder finden es toll, dass sie alles ausprobieren können.“

Michaela von der Straten

zenfresser haben keine Nahrung mehr, dann die Fleischfresser und auch der Mensch nicht mehr.“ Ein anderer sagt: „Der Nord- und der Südpol schmelzen, die Eisbären und Pinguine haben dann keine Regionen mehr.“ Als es um Vorschläge geht, wie sie selbst Energie sparen

können, haben die Schüler einige Ideen: von Nachtlichtern, die man in der Sonne aufladen kann übers Fahrradfahren bis hin zu Max Vorschlag „kein Fernsehen mehr gucken“. Auch Klassenlehrerin Nicola Baumeister nimmt ihren Alltag kritisch unter die Lupe: „Ich dusche zu lange, zu viel und zu oft.“

Am Ende des Workshops ist Baumeister mit dem Einsatz ihrer Schüler sehr zufrieden: „Die Schüler haben sich alle super viel Mühe gegeben.“ Dies bestätigen auch Antje Evers und Michaela von der Straten. „Es hat mich

sehr begeistert zu sehen, mit welchem Feuereifer sich die Schülerinnen und Schüler in den Umweltunterricht einbracht und engagiert haben“, so Evers.

Mit dem Unterricht sollten nicht nur die Schüler, sondern im besten Fall auch ihre Familien erreicht werden. „Sie tragen ihr Wissen hoffentlich nach Hause“, wünscht sich von der Straten.

Schulen, die Interesse am Umweltunterricht haben, können sich unter E-Mail u.agsten@emergy.de bei den Stadtwerken melden.

Mit motivierendem Workout am Morgen in den Tag starten

COESFELD. „Fit in den Morgen“ - so lautet ein neuer Kurs der Familienbildungsstätte (FBS) ab Dienstag (9. 4.) um 8.10 Uhr. Die Teil-

nehmer starten mit neuer Energie in den Tag und haben die Möglichkeit, ihren Körper zu stärken und ihre Fitnessziele zu erreichen.

Egal, ob Anfänger oder Fortgeschrittener: mit abwechslungsreichen Übungen und motivierender Musik fühlen sich die Teilnehmer schon

nach kurzer Zeit fitter und vitaler, heißt es in der Ankündigung der FBS. Der Tag startet mit einem Workout, das sie auf den richtigen

Weg zu einem gesunden und aktiven Lebensstil bringt. Weitere Informationen und Anmeldung online unter

www.fbs-coesfeld.de



EGAL WO - AZ *To go*



- Fröhlich morgens zuhause oder weltweit die neueste Zeitungsausgabe lesen
- Bequem und flexibel über die AZ-APP
- Zugriff auf die Ausgaben der letzten vier Wochen

- Alle drei Ausgaben inklusive: Allgemeine Zeitung, Billerbecker Anzeiger, Gescherer Zeitung
- Günstiger Abopreis: nur 11,00 € für Printabonnenten

SIE HABEN FRAGEN?
WIR HELFEN IHNEN GERNE!

AZ-Serviceteam
Telefon: 0 25 41 / 921-140
Mail: vertrieb@azonline.de

Direkt zur APP:

